

Gemeinsam stark – Schützen helfen Spendenaktion zugunsten der Flutopfer

Die dramatischen Bilder des Jahrhunderthochwassers in vielen Teilen von Deutschland hat die Schützenbruderschaften im Diözesanverband Paderborn, dem Kreisschützenbund Büren, dem Schützenkreis Gütersloh und dem Kreisschützenbund Lippstadt so stark bewegt, dass sie spontan zu einer gemeinsamen Spendenaktion für die Flutopfer aufgerufen. Unter dem Motto: „Wir leben Gemeinschaft – Jung und Alt!“ möchten die Schützen im Paderborner Land den Menschen vor Ort helfen. Insgesamt sammelten die Schützen mehr als 200.000 Euro und stellten davon 37.000 Euro für die Flutopfer in der Region Trier zur Verfügung.

Der Schützenbezirksverband Trier gab die Spenden zügig an den Ortsvorsteher von Trier-Ehrang, Bertrand Adams, und den Ortsbürgermeister von Kordel, Medard Roth, weiter. In den beiden Gemeinden hinterließen die Flutwellen der Kyll in 1000 Haushalten massive Schäden. Bezirksbundesmeister Lothar Zingen überreichte Bertrand Adams einen Scheck von 23.000 Euro und Medard Roth einen von 11.100 Euro. Mit den Worten „Wir Schützen leben Gemeinschaft, stehen für einander ein und helfen uns gegenseitig. Weitere 3000 Euro werden an Betroffene ausgezahlt.“ sagte Lothar Zingen. Sowohl Bertrand Adams wie auch Medard Roth waren „positiv überrascht, dass eine so hohe Summe zusammen kam und bedankten sich ganz herzlich für das Engagement der Schützen.“ Auch der Bundesmeister Lothar Zingen bedankt sich bei den Schützen im Paderborner Land für die tolle Unterstützung in der Region Trier.



Bild v.l.:

Ortsbürgermeister Medard Roth, Bezirksschatzmeister Norbert Dixius, Ortsvorsteher Bertrand Adams und Bezirksbundesmeister Lothar Zingen